

Ein Verein stellt sich vor:



Kirsten und Franz Zellner



Förderkreis Kinder Haselbach e.V.

In der Gemeinde Haselbach gab es bis 1996 keinen Kindergarten. Deshalb trafen sich interessierte Eltern, Gemeindeglieder und Gemeinderäte bereits 1995, um einen Förderkreis Kindergarten zu gründen. Am 17. Januar 1996 wurde der Förderkreis Kindergarten Haselbach e.V. offiziell aus der Taufe gehoben. Der Verein traf auf

den auch über die zeitliche Lage der einzelnen Gruppen geführt. Seit der Eröffnung des Kindergartens gibt es eine Vormittags- und eine Nachmittagsgruppe. Wegen der Platzverhältnisse war die Bildung zweier Vormittagsgruppen oder einer sogenannten „überzogenen“ Gruppe von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr leider nicht möglich.

an der Gestaltung der Feier. Der Reinerlös von mehr als 3.700 DM wurde sofort für den Kindergarten verwendet.

Weitere 9.000 DM konnte der Förderkreis Kindergarten durch die Mitgliedsbeiträge, durch Erlöse bei Veranstaltungen und aufgrund von Spenden bereits im Gründungsjahr an den

Überwältigendes Interesse bei der Gründung

ein überwältigendes Interesse: 96 Personen waren bei der Gründungsveranstaltung anwesend, darunter 79 Mitglieder. Diese wählten Karin Dörschmidt zur Vorsitzenden und Anna Bugl zur Stellvertreterin. Der Mitgliedsbeitrag wurde auf 20 DM jährlich festgelegt.

Die Vereinsmitglieder forderten sehr eindringlich die Errichtung eines Kindergartens in Haselbach. Dies war sinnvoll und notwendig, da etwa 50 Kinder einen Kindergartenplatz benötigten. Hauptaufgabe in der Gründungsphase war die ideelle und materielle Unterstützung des geplanten Kindergartens. Deshalb besuchten die Vorstandsmitglieder andere Kindergärten, um Spiele, Einrichtung und Sportgeräte zu begutachten. Heftige Diskussionen wur-

Start des Kindergartens am 9. September 1996

Der Kindergarten St. Jakob in Haselbach startete am 9. September 1996, die Einweihungsfeier am 22. September 1996 wurde zu einem großen Dorffest. Natürlich beteiligte sich auch der Förderkreis Kindergarten zusammen mit anderen Vereinen aktiv



22. September 1996: Einweihung des Kindergartens - Kindergartenleiterin Evi Dörner bedankte sich mit „ihren“ Kindern bei Bürgermeister Ecker und dem Förderkreis.

Aktivitäten des Förderkreises für Kindergarten

Kindergarten übergeben: für ein Gerätehaus, für Spiele und für die Ausstattung des Turnraums (Titelfoto).

Der Förderkreis startete zahlreiche Aktivitäten, um Geld für Anschaffungen des Kindergartens zu erhalten. Neben der aktiven Mitgliederwerbung

wurde um Spenden gebeten. Der erfolgreiche Verein profitiert auch immer wieder einmal von Bußgeldern. Seit 1997 werden beim Haselbacher Faschingszug Lose verkauft, beim jährlich stattfindenden Kindergartenfest übernimmt der Förderkreis den Essensverkauf, beim Haselbacher „Kirta“ sind wir mit unserem „Café Kirta“ direkt beim Rathaus präsent. Dabei ist es für uns eine Freude, auch jedes Mal kurz dem politischen Redner unsere Ansichten zur Kinderpolitik in Bayern mit auf den



Zahlreiche Aktivitäten für Anschaffungen des Kindergartens

Weg geben zu können.

Von 1996 bis 1999 erhielt der Kindergarten durch die Aktivitäten des Förderkreises ein Bällebad, Bausteine, Bücher, Außenspielgeräte und Spiele im Wert von weiteren 15.000 DM.

Doch neben der ideellen und materiellen Unterstützung des Kindergartens stellen seit der Gründung des Vereins auch dessen Aktivitäten eine Bereicherung des Dorflebens dar, die nicht mehr wegzudenken ist: das Kinderprogramm beim Pfarrfest und beim Kirta, Luftballonweitfliegen, Mal-

wettbewerb, Erbsenschlagmaschine, Nagelbalken, Diddl-Tausch-Börse und vieles mehr finden bei den Kindern großen Anklang.



In 4 Jahren konnten dem Kindergarten Anschaffungen im Wert von 15.000 DM übergeben werden.

Bei der Jahreshauptversammlung 2000 wurde Franz Zellner zum neuen Vorsitzenden und Anja Stollberg zur neuen stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Die bewährten Aktivitäten wurden fortgeführt. Allerdings wurde im Vorstand darüber diskutiert, den Verein in einen Förderkreis Kinder umzuwandeln, damit auch die Schule, die älteren Kinder und Jugendlichen und die Gemeinde bei Aktivitäten und Ausgaben für die Jugendlichen unterstützt werden können. Diese Veränderung wurde bei der Jahreshauptver-



Luftballon-Weitfliegen 1997



Helfer beim Luftballon-Weitfliegen: Die beiden Bürgermeister Manfred Ecker und Alex Suttner und Uschi Schötz

sammlung 2001 mit überwältigender Mehrheit beschlossen. Der Weg für neue Ziele, Veranstaltungen und Aktivitäten war damit frei. Während man in der Gründerzeit ausschließlich mit dem Aufbau, der Förderung und der Unterstützung des Kindergarten St. Jakob beschäftigt war, konnte sich der Verein nun auch um Kinder und Jugendliche in der Schule, in Vereinen und in der Gemeinde kümmern.

So wurden die 2002 vom Förderkreis Kinder Haselbach angestoßene und vehement geforderte Einführung eines Schulweghelferdienstes und einer Mittagsbetreuung von Schulkindern im Kindergarten Haselbach durchgesetzt. Bei einer Elternversammlung gemeinsam mit Vertretern des Haselbacher Gemeinderates, mit dem damaligen Schulleiter Franz Tosch und Herrn Piermeier vom Landratsamt wurden die Vorstellungen vorgetragen und diskutiert. Trotz mancher Bedenken wurde dann im Gemeinderat

Juli 1997

Lustige Spiele und ein Regenbogenbändertanz

Viel Spaß beim Sommerfest im Kindergarten – Große Tombola, Wettspiele und Clown „Pipo“

Januar 2000

Alter Vorstand zurückgetreten

Der neue Vorsitzende ist jetzt Franz Zellner

Bürgermeister lobt Arbeit des Kindergarten-Förderkreises – Dörschmidt „treibende Kraft“

März 2001

Verein will alle Kinder fördern

Förderkreis Kindergarten ändert Satzung – Bodentrampolin gespendet

September 2002

Alle Beteiligten zogen an einem Strang Der Schulweg ist jetzt sicherer geworden

Projekt des Förderkreises Kinder bewährt – Schulweghelfer über Gemeinde versichert



Jahreshauptversammlung 2000: Neuer Vorsitzender wird Franz Zellner (Mitte), zur stellvertretenden Vorsitzenden wird Anja Stollberg (nicht im Bild) gewählt.



Pünktlich zum Schuljahresbeginn 2002/03 konnte der Schulweghelferdienst durchgesetzt und organisiert werden. 15 Erwachsene waren bereit mitzumachen.



Schulweghelferdienst



Seit 2002: Radlausflug . . .

der Schulweghelferdienst mit der Auflage genehmigt, dass der Förderkreis den Schulweghelferdienst organisiert und durchführt. Die ehemals unübersichtliche und dadurch gerade für die Kleinsten gefährliche Situation hat sich durch die Festlegung und Kennzeichnung eines Übergangs und durch die Anwesenheit der Schulweghelfer völlig verwandelt: Seit nunmehr drei Jahren ist die Sicherheit der Schulkinder beim Überqueren der Schulstraße gewährleistet. Jährlich müssen ca. 15 Erwachsene bereit sein, diese Aufgabe wahrzunehmen. Die notwendige Ausrüstung stellte die Gebietsverkehrswacht Bogen zur Verfügung. Herr Graf von der Polizeiinspektion Bogen übernimmt die jährliche Einweisung der neuen Schulweghelfer/innen.

Auch die Mittagsbetreuung im Kindergarten läuft hervor-

Mittagsbetreuung der Schulkinder

ragend. Da Kinder von Kindern am liebsten lernen, ist es sehr positiv, wenn auch Schulkinder stundenweise im Kindergarten sind. Und diese „Großen“ genießen die zeitweise Rückkehr in die vertraute Geborgenheit des Kindergartens sehr. Die Fi-



. . . und Würstlgrillen

nanzierung konnte im Sinne der Eltern und des Förderkreises positiv geregelt werden. Der Gemeinderat beschloss eine geringe monatliche Gebühr, gestaffelt nach der tageweisen Inanspruchnahme der Mittagsbetreuung. Auch Probleme im Schulbus wurden vom Förderkreis Kinder immer wie-

und zurück radelten. Lagerfeuer, Spiele am Bach, Grillen mit Haselnusssteckern: ein wunderschönes Erlebnis für Eltern und Kinder! Bei dieser Veranstaltung wird kein Eigenbeitrag erhoben, Getränke und Essen sind frei. Der Fahrradausflug ist ein kleines Dankeschön auch an all diejenigen,

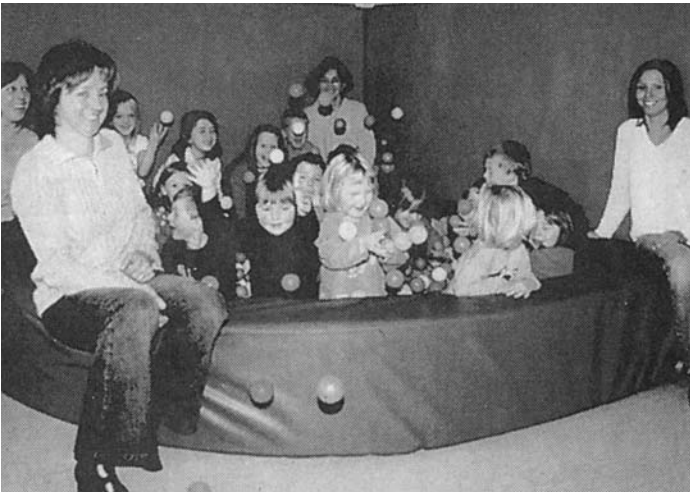
die im Laufe des Jahres den Verein unterstützen, sei es durch den großen Arbeitsein-



Spaß am neuen Trampolin . . .

Neue Aktivitäten

satz der Vorstandsmitglieder bei den Aktivitäten, durch die zahlreichen Sach- und Geldspenden, insbesondere die Kuchen beim Haselbacher Kirta, durch den Schulweghelferdienst und und . . . Auch 2005 wird der Fahrradausflug für alle Haselbacher



... und mit dem neuen Bällebad im Kindergarten



Keine „Ballnot“ mehr in der Schule

Kinder im August wieder stattfinden.

Der Kindergarten blieb natürlich auch nach der Umwandlung des Vereins im Mittelpunkt der Förderung. So wurde ein Außentrampolin im Wert von 2.400 Euro angeschafft, ein neues Bällebad für 1.400 Euro, der Eintritt ins Figurentheater gesponsert und Material für die Außengeräte beschafft.

Darüber hinaus konnte jetzt aber auch für die Größeren etwas getan werden: Der Heimat- und Wanderverein erhielt Zuschüsse für die Jugendarbeit, die Bücherei Mitterfels 200 und 250 Euro für Kinder- und Jugendbücher, CDs und Spiele. Die Schule konnte Lernspiele, Bälle, Tücher usw. beschaffen. Gemeinsam mit der Gemeinde und dem Erlös aus einem Pfarrfest konnte auch ein Außentrampolin für den Spielplatz beschafft werden. Dieses ist hervorragend angenommen worden. Wahre „Sprungkonkurrenzen“ von Jugendlichen waren zu bestaunen. Leider wurde es aber auch mutwillig beschädigt, so dass es derzeit nicht aufgebaut ist.

2004 fand wiederum ein Wechsel an der Spitze statt. Elisabeth Verflassen wurde zur Vorsitzenden und Silvia Ziegler zur Stellvertreterin gewählt. Neuer Schwung kam auch in die Mitgliederwerbung. Acht neue Mitglieder konnten allein 2004 gewonnen wer-

den. Derzeit unterstützen 110 Mitglieder den Förderkreis Kinder Haselbach. Viele langjährige Mitglieder im Vorstand garantieren Kontinuität, zeigen aber auch, dass die gemeinsame Arbeit für die Haselbacher Kinder Freude macht. Durch die gemeinsamen Aktivitäten sind auch neue Vorstandsmitglieder schnell integriert. Der Förderkreis Kinder braucht auch zukünftig Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren, sei es als Vorstandsmitglied, als Helfer bei den Veranstaltungen oder für den Schulweghelferdienst. Doch auch „passive“ neue Mitglieder sind jederzeit willkommen! 10 € jährlich beträgt der Mitgliedsbeitrag.

Etwas Neues gab es im April 2005: Die Mitglieder des Vereins beteiligten sich bei der Aktion des ZAW „Sauber

macht lustig“.

„Der ‘junge’ Verein Förderkreis Kinder Haselbach hat in der Gemeinde einen hohen Stellenwert“, so Bürgermeister Manfred Ecker bei der letzten Mitgliederversammlung. Er dankte der Vereinsführung für ihr Engagement zugunsten der Kinder und Jugendlichen in der Gemeinde. Gerade im Zeichen der schlechten Finanzlage der Gemeinden manifestierte sich „ein intaktes Gemeinschaftsgefühl in den Zuwendungen privater Vereine für unbedingt notwendige Einrichtungen“. Und diese „Zuwendungen“ können sich durchaus sehen lassen: Seit Bestehen des Vereins konnten insgesamt fast 25.000 € für die Kinder und Jugendlichen in Haselbach zur Verfügung gestellt werden!



Der zukünftige Wechsel in der Vorstandschaft deutet sich schon an: Elisabeth Verflassen folgt Franz Zellner

Weitere Ausgaben sind bereits in der Planung: Jahrelange Nutzung, aber auch Witterungseinflüsse haben deutliche Spuren bei den Außenspielgeräten des Kindergartens hinterlassen, so dass diese zum Teil ersetzt werden müssen. Auch hierbei kommen die Zuwendungen des Förderkreises direkt der Sicherheit der Kinder zu Gute. 2006 feiert der Förderkreis Kinder sein 10-jähriges Bestehen. Ein „kleines Kinderfest“ ist geplant. Ideen dazu sind willkommen!